

Rechtsradikale Schmierereien an Kulturkneipe in Waltershausen aufgedeckt

Sachbeschädigungen und Schmierereien an Kneipe in Kreis Gotha - Polizei nimmt Drogensünder fest. Rechtsradikaler Hintergrund vermutet.

Vandalen sorgen für Unruhe in der Kneipe im Landkreis Gotha

Im beschaulichen Kreis Gotha sorgen Vandalen für Aufruhr, indem sie wiederholt die Kulturkneipe Spatz in Waltershausen beschmieren und beschädigen. Die jüngsten Vorfälle haben nicht nur die lokale Gemeinschaft, sondern auch die Polizei auf den Plan gerufen.

Die Polizei greift ein

Im Zuge der Ermittlungen entdeckte die Polizei einen Autofahrer, der unter dem Einfluss von Drogen stand und somit eine Gefahr im Straßenverkehr darstellte. Der 52-jährige wurde gestoppt, ein Drogenvortest ergab einen positiven Befund auf Opiate. Die Fahrt wurde gestoppt und eine Blutentnahme zur Beweissicherung angeordnet. Neben einem empfindlichen Bußgeld erwartet den Fahrer auch ein Fahrverbot.

Eine Serie von Zerstörungen

Die Kneipe Spatz war in den letzten Tagen mehrfach Ziel von Sachbeschädigungen und Schmierereien. Magdalena Heuwieser von der Kommune bemerkte, dass die Vandalen rechtsradikale

und queer-feindliche Symbole hinterließen. Sogar Hakenkreuze wurden an die Fassade gemalt, sowie rechtsradikale Symbole, ein AfD-Aufkleber und eine Regenbogenfahne zerstört. Die Regenbogenfahne wurde sogar mehrmals zerstört und die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Zusätzlicher Spott

Eine weitere traurige Nachricht erschütterte die Bewohner von Gotha, als aus einem Garten eine Kettensäge, ein Sportbogen und weitere Gegenstände gestohlen wurden. Der Gesamtwert des Diebesguts beläuft sich auf rund 1500 Euro.

Fazit

Die Ereignisse rund um die Kulturkneipe Spatz zeigen, wie wichtig es ist, gegen jegliche Form von Vandalismus und Diskriminierung vorzugehen. Die lokale Gemeinschaft wird durch solche Taten negativ beeinflusst und es ist wichtig, zusammenzustehen und für Toleranz und Respekt einzutreten.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de